



An die Eltern der Schülerinnen
und Schüler der Könizer Schulen

Köniz, 13. August 2021

Schuljahresbeginn 2021/2022: Informationen zu den geltenden Massnahmen und Vorgaben in Sachen Pandemie an den Volksschulen

Sehr geehrte Eltern

Wir hoffen, dass Sie und Ihre Kinder die Sommerferien geniessen und Sie alle sich gut erholen konnten.

Der Schuljahresbeginn steht unmittelbar vor der Tür und für viele Kinder beginnt etwas ganz Neues. Wir wünschen für diesen Einstieg allen viel Freude und Erfolg!

Kurz vor den Sommerferien konnten an den Volksschulen im Zusammenhang mit der Pandemie weitere Lockerungen vorgenommen werden und so einen weiteren Schritt in Richtung "Normalität" gegangen werden.

Die kantonale Bildungs- und Kulturdirektion BKD hat nun ihre Massnahmen per Schuljahresbeginn kommuniziert: Es gelten die gleichen Vorgaben und Regeln wie vor den Sommerferien.

Gerne teilen wir Ihnen diese Verhaltens- und Schutzmassnahmen nochmals mit:

- Die Maskenpflicht ist aufgehoben. Selbstverständlich können Lehrpersonen und Schülerinnen und Schüler auf freiwilliger Basis Masken tragen. Diese werden weiterhin von der Gemeinde den Schulen zur Verfügung gestellt.
- Die sich bestens bewährten Schutz- und Hygienemassnahmen gelten weiterhin (Händewaschen, Abstand halten nach Möglichkeit, Arbeitsflächen und Tastpunkte desinfizieren, häufiges Lüften).
- Die Durchführung von Lagern, Schulreisen und Schulanlässen sind wieder möglich. Entsprechende Schutzkonzepte sind weiterhin erforderlich.
- **Schulanlässe mit externen Personen:** Hier gilt im Innenbereich für Erwachsene die Maskenpflicht und die Abstandregel.
- Elternabende und Elterngespräche können unter Einhaltung der Schutzkonzepte durchgeführt werden (Abstands- und Hygieneregeln sowie Masken, wenn der Abstand nicht eingehalten werden kann.)
- In der schulergänzenden Betreuung (Tagesschule) gelten die gleichen oben genannten Prinzipien wie im Schulbetrieb.
- Während der ersten 3 Schulwochen werden die Reihentestungen im gleichen Rahmen wie vor den Sommerferien durchgeführt.

Wie Ihnen bekannt ist, sind die Anzahl der Infektionen wieder am Steigen. Deshalb sind Hygienemassnahmen und Verhaltensregeln weiterhin nötig und das wiederholte Testen empfiehlt das Bundesamt für Gesundheit BAG bis auf Weiteres. Ziel des repetitiven Testens ist das frühzeitige

Erkennen von Infektionen und damit die Reduktion von Ansteckungen. Diese Massnahmen sollten eine Normalisierung des Schulbetriebs auch im Herbst und Winter ermöglichen und somit einen weitgehendsten ungestörten Schulbetrieb erlauben.

Sollte sich die Situation verändern und von Seiten Bund und Kanton neue Verhaltens- und Schutzmassnahmen erfolgen, werden wir Sie, werte Eltern, wiederum informieren.

Wir danken Ihnen, liebe Eltern, Schülerinnen und Schüler, Schulleitungen, Lehrpersonen sowie allen anderen an den Schulen arbeitenden Personen bestens für Ihre Kooperation in der Umsetzung der von der BKD vorgegebenen Massnahmen. Sie alle leisten dadurch einen wertvollen Beitrag zur Eindämmung der Pandemie.

Abschliessend wünschen wir Ihnen und Ihren Kindern nochmals das Allerbeste für das neue Schuljahr, viel Erfolg, Freude am Lernen, gute Zusammenarbeit in allen Belangen und beste Gesundheit.

Freundliche Grüsse

Hans-Peter Kohler
Direktionsvorsteher DBS



Marisa Vifian
Abteilungsleiterin BSS

